

Rendsburg, 11.2.2022

Seit 75 Jahren die Stimme der Bauern und des ländlichen Raumes: der Bauernverband Schleswig-Holstein begeht Jubiläum

Die Bundesrepublik Deutschland gibt es noch nicht, als sich am 12. Februar 1947 Bauern in Rendsburg treffen und die Gründungsversammlung des Bauernverbandes Schleswig-Holstein abhalten. Zusammengebracht hat sie die Erkenntnis, dass sich die Bäuerinnen und Bauern zusammenschließen müssen, wenn sie ihren Interessen eine Stimme verschaffen wollen.

Auch 75 Jahre später prägt dieser Anspruch das Selbstverständnis des Bauernverbandes: In zehn Geschäftsstellen im Land sowie in der Hauptgeschäftsstelle machen sich die heute rund 70 hauptamtlichen Mitarbeiter für die Interessen der Mitglieder stark, geführt und begleitet vom Ehrenamt des Verbandes.

„Der permanente Wandel in der Landwirtschaft erfordert einen offenen Dialog zwischen Bäuerinnen, Bauern und der Gesellschaft und ein selbstbewusstes Eintreten für die landwirtschaftlichen Interessen. Hierfür steht der Bauernverband seit seiner Gründung. Er sorgt für einen fairen Interessenausgleich und stößt immer wieder Diskussionen an“ würdigt Ministerpräsident Daniel Günther die Arbeit des Verbandes in seinem Grußwort für die jüngst erschiene Jubiläumsschrift.

Die Anforderungen an die berufsständische Vertretung sind im vergangenen dreiviertel Jahrhundert unverändert hoch geblieben, die Themen jedoch sind andere. Ging es in den Anfangsjahren noch um die Versorgung der Bevölkerung mit ausreichend Lebensmitteln, prägt die heutige Arbeit des Verbandes die Auseinandersetzung mit der aktuellen Agrarpolitik ebenso wie mit den geänderten Ansprüchen der Gesellschaft.

	1949	2022
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1,12 Mio ha	983.000 ha
Arbeitskräfte auf ldw. Betrieben	> 400.000	42.500
Weizenertrag dt/ha	19	91
Milchleistung kg/Kuh/Jahr	2.000	9.200
Ein Landwirt ernährt...	10 Menschen	137 Menschen